

1667 August 3.

A

NOTIZEN¹ [VON BEAT KASPAR ZURLAUBEN ÜBER DIE SITZUNG DES ZUGER
STADT- UND AMTSRATS?] VOM 3. AUGUST 1667

StA ZG Stadt- und Amtratsprotokolle 6, 76-80²

"Jst [alt] Aman [und derzeitiger Stadt- und Amtratsrat Jakob] an der Mat
[=Andermatt] Jn seines sohns³ undt [alt] Landtvogt [von Locarno und
derzeitiger Zuger Stadt- und Amtratsrat Oswald] Meyenberg seines brueders
[Beat Jakob? Meyenberg, alle von Baar] sach sitzendt verbliben, hinge-
gen hat [der alt] Seckhelm[eister der Stadt Zug und derzeitige Stadt-
und Amtratsrat Wolfgang] Keiser leutenambt [Adam] Speckh, [Rats-]Seckhel-
m[eister von Stadt und Amt Zug, Kaspar] Landtwing [alle Stadt- und
Amtratsräte der Stadt Zug] undt [Hans Jakob] Hasler [Stadt- und Amtratsrat
von Aegeri] gegen dem Goldtschmidt [von Zug, Hans Jakob]⁴ Keiser us-
stehen Müessen".

- 1) s. Zurlaubiana AH 110/74 Anm. 1. Vorliegende Notizen hat Beat Kaspar Zurlauben für seinen Vater, den Zuger Stadt- und Amtratsrat Beat Jakob I. Zurlauben, niedergeschrieben.
- 2) In den Stadt- und Amtratsprotokollen findet sich dieses Traktandum allerdings nicht abgehandelt.
- 3) In Frage kommen: Johann Jakob Christoph I., Niklaus oder Johann Bernhard Andermatt.
- 4) s. StA ZG Stadt- und Amtratsprotokolle 6, 87 sowie evtl. Zurlaubiana AH 110/74 D.

AH 110, 160^F

[16]67 [August 4./5.]

A

NOTIZ¹ [VON BEAT KASPAR ZURLAUBEN BEZÜGLICH DER ST. WOLFGANGS-
PFLEGEREI IN DER STADT ZUG]

"N^{ta} A.^o [16]67 den St. osswaltss Tag undt Abendt hat man uss St.
Wolfgangs Keller [- damit ist der Keller der St. Wolfgangspflegerei in
der Stadt Zug gemeint -]² Jederman Wein geben, undt Etwelche gefült,
dass Ess Ein spot ware".

- 1) s. Zurlaubiana AH 110/74 Anm. 1. Vorliegende Notizen hat Beat Kaspar Zurlauben für seinen Vater, den Zuger Stadt- und Amtratsrat Beat Jakob I. Zurlauben, niedergeschrieben.